

Reinigen eines unterirdischen Perkolattanks mit Wasserhöchstdruck



Im April 2018 wurde die Firma **BE-SA-TEC** mit der Reinigung des unterirdischen Perkolattanks der Biogasanlage eines Abfallwirtschaftsbetriebes beauftragt.

An Boden und Wänden des Betonbehälters hatten sich auskristallisierte Ablagerungen (sogenanntes Struvit) aus dem gelagerten Substrat gebildet.

Diese lassen sich auf Grund der großen Härte nur schwer entfernen.

Die Ausführung erfolgte im Mai 2018.

Das folgende Konzept war für die Ausführung maßgebend:

- Entleeren des Tanks durch den Auftraggeber
- Abstrahlen der Wand- und Bodenflächen durch Wasserhöchstdruckstrahlen bei 2.500 bar
- Das Entfernen des abgetragenen Materials erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber, um eine zügige Wiederinbetriebnahme zu gewährleisten.

Der Auswahl dieses Konzepts lag zu Grunde, dass bei dem in Nutzung befindlichen Behälter die kristallinen Ablagerungen möglichst schnell und gründlich zu entfernen waren.

Ausgangszustand: Struvitablagerung im Perkolattank

Struvitablagerung bei Beginn der Reinigungsarbeiten

Behälterwand bei Beginn der Reinigungsarbeiten

Entfernen des Struvits

Dicke der Struvit-Schicht an der Behälterwand ...

... und gereinigte Betonoberfläche



Abgestrahltes Struvit im Behälter



Ausräumen des Behälters



Struvit wird aus dem Behälter entfernt.



Behälter im gereinigten Zustand



Ansicht der Behälterwand im gereinigten Zustand



Detail der gereinigten Behälterwand

